

 <p>Landesmuseum Württemberg / Landesmuseum Württemberg, Münzkabinett [CC BY]</p>	<p>Objekt: Medaille von Victor Huster auf die Abstimmung über die EU-Verfassung in Frankreich am 29.05.2005 und die fiktive Wiedereinführung der Mark 2009</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 2005-160</p>
--	---

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll“.

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Fiktive Wiedereinführung der Mark 2009. Links ein Handy, rechts eine Tonne, mit halb geöffneten Deckel (= Mülltrennung) als Symbole unserer Zeit. Die Rückseite zeigt: Luftballon der zerplatzt. EU - Erdkugel mit Sternen, darüber ein zersauster, schreiender Adler.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupfer

Maße:

Durchmesser: 50 mm, Gewicht: 133,25 g

Ereignisse

Hergestellt wann 2005

wer Victor Huster (1955-)
wo Baden-Baden

Schlagworte

- Münze